

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 3 (1927)

Heft: 6

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

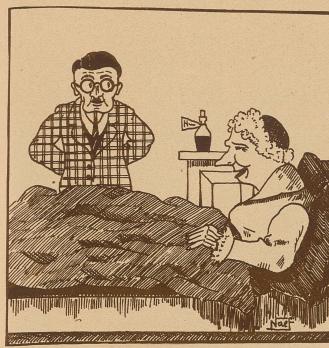
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL



Die kranke Erbtante.

Doktor: «Guten Tag, Frau Wucherer, wie gehts Ihnen?»
Frau W.: «Danke Herr Doktor, recht gut, denn das ver-
raten die traurigen Gesichter meiner Ver-
wandtschaft.»

Persönlich — nichts für ungut!
Daniel O'Connell, um die Wende des 18. Jahr-
hunderts einer der leidenschaftlichsten irischen
Freiheitskämpfer, schrieb an den Vizekönig von
Irland eines Tages:

«Wenn mich auch der Eifer für mein Vater-
land oder der Zorn über dessen ungerechte Be-
handlung bewegen könnte, gegen Ew. Herrlichkeit
als Vizekönig von Irland eine sehr nach-
drückliche Sprache zu führen, so habe ich doch
persönlich nichts gegen Sie.»

Darauf der Vizekönig: «Wenn Sie in Ihrem
Eifer für Ihr Vaterland noch weitergehen, so
können es geschehen, daß Sie gehängt würden.
Aber persönlich habe ich nichts gegen Sie.»

Das Kennzeichen. «Haben Sie sich die
Nummer behalten?» fragt der Schutzmann den
Fußgänger, der eben von einem Auto umgesto-
ben worden ist.

«Nein,» erwidert das Opfer, «aber an seinem
Gelächter würde ich den Kerl überall wiederer-
kennen.»

Die erfahrene Naive. Sie sagte errö-
tend: «Sie sind der erste Mann, der mich küsst.»
«Dann müssen Sie aber brieflich Unterricht
genommen haben,» erwiderte er.

Die Ermutigung. «Aber sie sagte, sie
habe dir nie eine Ermutigung zuteil werden las-
sen.»

«Das hat sie gesagt?»

«Aber gewiß.»

«Sie hat mir erzählt, daß ihr Onkel sie zur
Erbin einsetzen würde und daß er mit einem
Fuße im Grabe stände. Wenn das keine Ermu-
tigung ist, dann möchte ich wissen, was du eine
nennst.»

Sein Schwarm. «Sagen Sie mir doch bitte,
kennen Sie vielleicht die stille Kleine, mit der ich
den ganzen Abend getanzt habe?»

«Aber gewiß,» erwiderte die junge Dame, «das
ist doch Mama!»

Ein Vetter. «Um Gotteswillen, ich habe
meinen Kragenknopf verschluckt!» ruft er ent-
setzt.

«Na, dann weißt du doch wenigstens, wo er
ist,» erwidert sie beruhigend.

Laßt alle Hoffnung fahren! Die
Freunde fanden ihn, wie er ziellos durch die
Straßen irrte, mit einem geschwollenen Auge
und einer Lücke in den Vorderzähnen. Mitleidig
nahmen sie ihn unter den Arm und sagten zu
ihm: «Komm alter Junge. Wir wollen dich nach
Hause bringen zu deiner Frau. Die wird dich
persönlich nichts gegen Sie.»

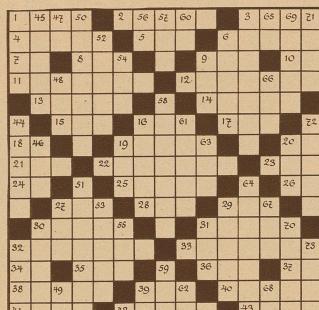
«Nur das nicht,» stöhnte er, «von der hab' ich
ja die Dinger gekriegt.»

Mensendiecken! «Minna,» sagt die gnä-
dige Frau zu dem Hausmädchen, «von heute ab
gebe ich jeden Morgen Pussy die Milch. Der
Arzt hat mir körperliche Übungen verordnet.»

Guter Rat. «Hans,» weckt Frau Meier ih-
ren Mann nachts um 1 Uhr auf. «Ich denke, es
ist eine Maus im Zimmer.»

«Dann denk' dir auch noch 'ne Katze,» erwidert
er schlaftrunken.

Kreuzwort-Rätsel



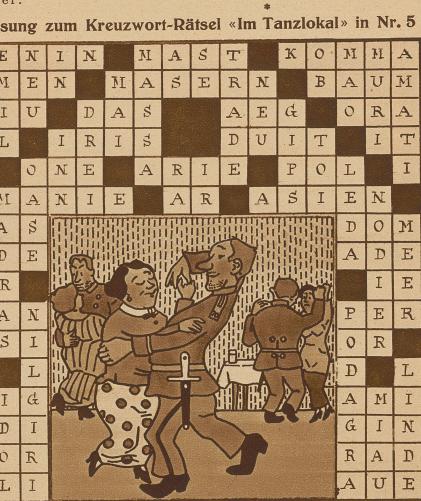
Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

L	E	N	I	N	N	A	S	T	K	O	M	H	A
O	M	E	N		M	A	S	E	R	N	B	A	U
K	I	U		D	A	S		A	E	G	O	R	A
A	L	I	R	I	S		D	U	I	T	I	T	
L	O	N	E		A	R	I	E	P	O	L	I	
P	A	S		M	A	N	I	E	A	R	A	S	I
Q	D	E		S	I				D	O	M		
E	R			A					A	D	E		
M	A	N							I	E			
N	O	R											
A	L	I											

Auflösung zum Kreuzwort-Rätsel «im Tanzlokal» in Nr. 5

Nebe, Ähre, Cyan, Händler, Soda, Tasse,
Ertrag, Neige, Lift, Isthmus, Etui, Band, Egge
= Nachstenliebe, Brandstiftung.



Warum quälen Sie
sich mit Kopfschmer-
zen?

Pyramidon
Original-Tabletten
Meister Lucius & Brüning

Hochst

bringen die Schmerzen zum Ver-
schwinden. Verlangen Sie stets
die echten **Pyramidon**-
Tabletten Meister Lucius & Brüning. Hochst,
erkennlich am roten Etikett
und der Regle-
mentationsvignette.

Nur in den Apo-
theken erhältlich.

NERVI PENSION BURGI Ruhige, gesunde
und stinkfreie Lage, mit Garten, Säldzimmer mit
BEI GENUA Aussicht aufs Meer. Bes. L. BURGI, Schweizerin

Institut „Atheneum“ Neuveuille
Französisch- und Spanischschule (Internat)
Französisch im Wort und Schrift. Vorberichtung auf Hand-
el und Bank. Serfältig Indiv. geistige und körperliche
Erziehung. Prospekt und Referenzen durch die Direktion.



Fortá
das unverzichtbare
Haarband

**Was
ist besser?**

Wem Sie heute für ein
x-beliebiges Band einen
Preissenkung pro Meter zahlen
und Sie selbst ein viel
Wiederholer werden
mitteilen, oder so Rapsen
mehr wagen, und dafür
ein Band erhalten, das
4-5 mal länger hält als
die gewöhnlichen Haar-
bänder? Wem die Fortá-Bänder
mit Luxus geschenkt werden,
halten sie monate-
lang! Für Geld geht Ihnen
die Fortá die andere
Qualität. Beziehen Sie
darauf auf

FORTÁ



Den Kindern, die die Zähne putzen,
ist „Serodent“ von grossem Nutzen. —
Die Zähne werden weiss wie Schnee
Und nicht ein einziger tut mehr weh.

Serodent-Pasta-
Wasser u. Zahnbürste
Probelübe
gratiss

SÉRODENT

Sie staunen!

Eine durchgreifende Umwälzung
im Grammophonbau ist die neue
Konstruktion der Schalldose, der
Resonanzkammer u. des Tonarmes.
Große Klarheit und Tonfülle,
eine ausgeprägte Plastik und
dynamische Korrektheit in der
Wiedergabe jeder Art Musik und
erstmal ein voller, deutlich ver-
nehmbarer Bass, das sind die
Resultate und die Voraussetzung des
THE NEW GRAMOPHONE
"HIS MASTERS VOICE"
Kommen Sie und hören Sie selbst bei
der Generalvertretung für die Schweiz

HUG & CO
ZÜRICH, BASEL, U. FILIALEN
sowie allen einschl. Spezialgeschäften

Pallabona-Puder
reinigt und ent-
fettet das Haar
auf trockenem
Wege, macht schönes Frühstück.
Bei Tanz und Sport unentbehr-
lich. Zu haben in Friseur-
schaften, Parfümerien, Drogerien und Apotheken.
Nachahmung weise zurück!



**GRAND
HOTEL**

ALEXANDRA

16, Rue Bienfaisance

Restaurant

Mit und ohne

Pension

Zimmer m. Bad

Nähe der Oper

Besonders ruhige
Lage

PARIS

Prächtige Briefmarken-Kollektionen

Zu verkaufen in klei-
nen Posten auf Grund

v. Auswahlsendungen
zu billigsten Preisen

Außerordentliche Gelegenheit für Sammler u. Händler

J. FERNANDEZ
18, Kirkstall Gardens, Telford Avenue
LONDON S.W.2 (8), England

